

Musikschule eröffnet

Die Musikschule e. V. hatte ihren Einzug in das neue Domizil in der Erlengasse „am Häfnerplatz“

Mit Freude konnten wir zahlreiche Besucher zu unserer Eröffnungsfeier begrüßen. Nach der Übergabe des Häfnerplatzes an die Bevölkerung von Urberach durch Herrn Bürgermeister Alfons Maurer und Stadträtin Frau Margot Süß, erfolgte die Ansprache der Musikschulleiterin Frau Gabriele Rösler. Diese erläuterte die Gründung und den Werdegang unserer Musikschule bis zum jetzigen Zeitpunkt. Nicht ganz ohne Stolz haben wir hiermit unsere neuen Unterrichtsräumlichkeiten präsentiert. Der Countdown der letzten, zahlreichen Arbeiten im neuen Haus innerhalb von 10 Tagen zu bewältigen, verlangte allen Helfern, voran mit der Musikschulleiterin Frau Gabriele Rösler großen Einsatz ab. Es galt buchstäblich bis kurz vor unserer Eröffnungsfeier die letzte Hand dort und da noch anzulegen. Es freute uns daher sehr, von vielen Besuchern und Freunden der Musikschule eine gute Resonanz über die bunte, freundliche Atmosphäre der Unterrichtsräume zu hören. Schüler und Schülerinnen unserer Musikschule gaben mit ihren Lehrern in jedem nach Farben zugeteilten Raum, musikalische Kostproben. Das neue Büro war mit der Musikschul-

leiterin Frau Gabriele Rösler vertreten, mit dem angrenzenden Sekretariat bei Frau Monika Zorn gab es viele Anfragen und Neuanmeldungen. Auch in den oberen zwei Etagen herrschte reges Interesse mit vielen Fragen über unsere Arbeit an die Lehrkräfte und großer Andrang um alles zu besichtigen. Die Bewirtung wurde von Helfern der Musikschule übernommen, so konnten sich alle unsere Gäste anschließend bei einem „guten Tropfen“ und einer knackigen Bratwurst stärken und gebührend weiterfeiern.

Ohne die Unterstützung von den Stadtvätern, Gönnern, Sponsoren und freiwilligen Helfern wäre dieses Unterfangen Musikschule niemals realisiert werden können! Hiermit sei nochmals ein herzliches Dankeschön an alle ausgesprochen. Ebenfalls bedanken wir uns für die flotte musikalische Untermauerung des Musikvereins 06 Urberach zur Eröffnungsfeier. Falls Sie diesesmal nicht dabei sein konnten, unsere informative Festschrift nicht erhalten haben, so gibt es für Sie die Gelegenheit zu unserem „gläsernen Unterricht“ in der Woche vom 11. bis 15. 11. 1996 unser Gast zu sein.

KK